

# insider

Aktuelles von der Rhombberg Bau AG

Ausgabe 1 | 10

## ARBEITEN UND WOHNEN GEKONNT KOMBINIERT

Überbauung „**lineAAR**“ im Zentrum von Aarau



Im Stadtzentrum von Aarau errichtet die Rhombberg Bau AG als Totalunternehmerin das Geschäfts- und Wohngebäude „**lineAAR**“.

An prominenter Lage, in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof Aarau, entsteht die Wohn- und Geschäftsüberbauung „**lineAAR**“. Auf fünf Etagen werden hier ab Sommer 2011 attraktive Verkaufs- und Büroflächen sowie Wohnungen bezugsbereit sein.

Die Blockrandbebauung besticht durch die kompakte Zusammenfügung der einzelnen Baukörper, die Verschmelzung der unterschiedlichen Nutzungen und den attraktiven Innenhof im Zentrum der Anlage.

Der markante Bau wird durch die Rhombberg Bau AG als Totalunternehmerin realisiert. Das von Rhombberg gemeinsam mit dem Architekturbüro Dietrich Untertrifaller entwickelte Projekt ging als Sieger aus einem Investorenwettbewerb hervor.

Bei der Weiterentwicklung wurde den architektonischen und städtebaulichen Aspekten, aber auch den Wünschen und Anforderungen des Investors eine grosse Bedeutung beigemessen. Auch den ökologischen und sozialen Aspekten kommt ein grosser Stellenwert zu – bei der Planung ebenso wie bei der Realisation.

### PROJEKTDATEN

#### Totalunternehmer/Projektentwickler

Rhombberg Bau AG

#### Auftraggeber

ASGA Pensionskasse, St. Gallen

#### Architekt und Planung

Dietrich Untertrifaller, St. Gallen

#### Bauzeit

Juni 2009 – Juni 2011

#### Bauvolumen

59.600 m<sup>3</sup>

#### Nutzung

48 Mietwohnungen

2.150 m<sup>2</sup> Büro- und Verkaufsflächen

#### Auftragsvolumen

CHF 28,20 Mio. Franken

### VERANTWORTLICH HANDELN



*Langfristiges Denken prägt seit vier Generationen unser erfolgreiches Familienunternehmen. Wir sind uns bewusst, dass jede Bautätigkeit vielfältige und dauerhafte Auswirkungen hat. Damit setzen wir uns intensiv auseinander. Daraus lernen wir. Und dadurch beeinflussen und fördern wir die neuen Ansätze für mehr Nachhaltigkeit im Bauwesen.*

*Jedes Handeln hat ökonomische, ökologische und soziale Aspekte. Besonders im Fokus stehen die nicht erneuerbaren Ressourcen. Das Angebot wird stetig knapper, doch der Verbrauch steigt ungebrochen. Im Jahr 2030 wären zwei Planeten nötig, um mit unserer Nachfrage nach Gütern und Dienstleistungen Schritt zu halten. Effizientes Ressourcenmanagement tut not, gerade auch in der Baubranche.*

*Rhombberg begutachtet den gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes und optimiert das Vorgehen bereits in der Planungsphase. Die Kriterien heissen Ressourcenschonung, reduzierte Stoffströme und Abfälle, optimierte Betriebskosten. Die Aspekte der sozialen Nachhaltigkeit fliessen ebenfalls in unsere Überlegungen ein.*

*Parallel dazu investieren wir in die Entwicklung neuer Bautechniken. Ein wichtiges Engagement ist der LifeCycle Tower, das wegweisende Holz-Baukastensystem für mehrgeschossige Gebäude. Die Vorteile sind markant: Kurze Bauzeit, nachhaltig, ressourcen-effizient und profitabel.*

*Im Rahmen von langfristigen Partnerschaften wollen wir die Baukultur der Zukunft mitgestalten und nach den Grundsätzen der Nachhaltigkeit verantwortlich handeln – heute und für die Generationen von morgen.*

**Hubert Rhombberg**  
Geschäftsführer Rhombberg Gruppe

# PFLEGE-, WOHN- UND BESCHÄFTIGUNGSZENTRUM

Teil des Dorflebens in Roggwil

## IM GESPRÄCH



### Worauf legen Bauherrschaften besonderen Wert?

*Ganz klar auf die Termin- und Preissicherheit, die Qualität in der Ausführung und einen effizienten Ablauf mit einem einzigen Ansprechpartner.*

### Was bedeutet „nachhaltig bauen“ in der Praxis?

*Die Lebenszykluskosten sind zentral für Entscheidungsträger. Wer auf geringen Energieverbrauch und eine ressourcenschonende Wärmeproduktion achtet, beeinflusst die Betriebskosten während Jahrzehnten positiv. Wichtig ist auch die bewusste Materialwahl. Die Lebensdauer von Parkett beispielsweise ist rund vier mal höher als von Teppichböden.*

### Gute Architektur und Nachhaltigkeit – ist das ein Widerspruch?

*Das muss nicht sein. Talentierten Gestaltern gelingt die Kombination. Rhomberg liegt es am Herzen, nicht nur ästhetisch Überzeugendes zu realisieren. Jedes Bauwerk soll einen dauerhaften Nutzen bringen und zugleich eine sichere und nachhaltige Investition sein.*

### Worauf achten Sie bei der Wahl Ihrer Baupartner?

*Unsere Ansprüche an die Leistungsfähigkeit der externen Partner gelten auch für uns selbst: Ausreichende Kapazitäten und entsprechende Unternehmensgrösse, Fachwissen und Technologien auf dem neuesten Stand. Nicht zuletzt wünschen wir uns, dass die Partner unseren Fokus bezüglich Nachhaltigkeit ebenso mittragen wie unsere Mitarbeiter.*

**Marcel Maier**  
Geschäftsführer Rhomberg Bau AG  
Schweiz



Pflege-, Förderplätze und Wohngruppen unter einem Dach.

Im bernischen Roggwil entsteht das schweizweit erste Kompetenzzentrum für Menschen mit einer Hirnverletzung. Hier werden nicht nur Pflege- und Förderplätze sondern auch Wohngruppen unter dem gleichen Dach angeboten. Integration statt Isolation ist das Ziel: Der grosse Gemeinschaftssaal und das Café stehen der Öffentlichkeit zur Verfügung.

Das Einladende wird durch die Architektur betont: Weiche Übergänge und abgerundete Formen statt Ecken kennzeichnen die Gebäude. Der 60-Millionen-Bau wird im Minergie-P-Standard auch nach den Grundsätzen der Nachhaltigkeit errichtet. Die Baueingabe für das Projekt konnte im April 2010 eingereicht werden.

## PROJEKTDATEN

### Totalunternehmer und Projektentwickler

Rhomberg Bau AG

### Auftraggeber

Stiftung pro integral, Sursee

### Architekt

CAS Architekten AG, Luzern

### Projektentwicklung

September 2009 – September 2010

### Bauzeit

Dezember 2010 – Dezember 2012

### Bauvolumen

73.700 m<sup>3</sup>

### Nutzung

19.100 m<sup>2</sup> Gesamtnutzfläche

### Auftragsvolumen

ca. CHF 55,0 Mio Franken

## ST. GALLEN: BÜROHAUS STAHL

Attraktive Räume, angenehmes Arbeiten



Rund 30 Frauen und Männer geben ihr Bestes bei der Rhomberg Bau AG.

Im Frühling 2011 wird der Hauptsitz der Rhomberg Bau AG von der Poststrasse 17 in St. Gallen in das neue Bürohaus Stahl verlegt. Das Gebäude entsteht in der Nachbarschaft des neuen Bundesverwaltungsgerichts.

Es versteht sich von selbst, dass auch bei diesem Bau die Rhomberg-Grundsätze bezüglich Nachhaltigkeit beachtet werden. Als Basis wurden Leitsätze für Nutzung, Wohlbefinden, Infrastruktur, Energie- und Lebenszykluskosten definiert und von Anfang an eingeplant.

## PROJEKTDATEN

### Totalunternehmer

Rhomberg Bau AG

### Auftraggeber

KIMO AG / Rhomberg Bau AG

### Architekt und Projektentwickler

Bollhalder Eberle, St. Gallen

### Bauzeit

Oktober 2009 – März 2011

### Bauvolumen

14.180 m<sup>3</sup>

### Nutzung

2.100 m<sup>2</sup> Büro- und Verkaufsflächen

### Auftragsvolumen

CHF 8,30 Mio Franken



Rhomberg stärkt mit der Übernahme der Rubin Architekten AG und ihrer acht MitarbeiterInnen die Leistungskraft im Raum Bern.

## GEMEINSAM MIT RUBIN ARCHITEKTEN

Kreativer Zuwachs für die Rhomberg Bau AG in der Region Bern

Die Rubin Architekten AG in Bern-Worblaufen ist seit drei Jahrzehnten erfolgreich in den Bereichen Planen und Bauen von Wohn-, Industrie-, Gewerbe- und Dienstleistungsbauten tätig. Das Familienunternehmen Rhomberg Bau AG hat sich in der Region Bern insbesondere mit der Realisierung des Freizeit- und Erlebnisentrums „Westside“ profiliert und etabliert.

Heute sind die beiden Unternehmen ein starkes Team. Mitte letzten Jahres übernahm die Rhomberg Bau AG von Firmengründer Hans Rubin und Mitinhaber Stefan Schärer die Aktien.

Die Rubin Architekten AG ist seither unter dem etablierten Namen und als hundertprozentige Rhomberg Tochter am bisherigen Standort tätig. Rhomberg verlegte die

Berner Niederlassung an die gleiche Adresse in Bern-Worblaufen. Die Synergien der beiden bewährten Teams stärken die Leistungskraft im Raum Bern. Aktuelle und zukünftige Kunden profitieren vom Know-how beider Unternehmen.

### RUBIN ARCHITEKTEN AG

#### Adresse

Rubin Architekten AG  
DLZ Wankdorfriedeck  
Worblaufenstrasse 6  
3048 Worblaufen  
Tel: 031 950 88 00  
E-Mail: [architekten@rubin-gu.ch](mailto:architekten@rubin-gu.ch)

#### Ansprechpersonen

Marcel Maier (Geschäftsführer)  
Stefan Schärer (Niederlassungsleiter Bern)

## KOMFORTABLES ZUHAUSE FÜR ÄLTERE MENSCHEN

Seniorenresidenz Wangenmatt, Bern-Bümpliz

Die Seniorenresidenz Wangenmatt wird 40 moderne und altersgerechte Wohnungen für ältere Menschen sowie eine Pflegeabteilung mit 74 Pflegebetten umfassen. Die Rhomberg Bau AG realisiert das Projekt als Generalunternehmerin.

Der Beginn der Erdarbeiten erfolgte im Januar 2010. Mit der Grundsteinlegung im April 2010 konnte der offizielle Baubeginn gefeiert werden. Die Planungs- und Vorbereitungsphase dauerte aufgrund eines

Wechsels bei der zukünftigen Betriebsführung länger als erwartet.

Die Senevita AG ist nun für den späteren Betrieb der Residenz verantwortlich. Mit ihr konnten in der Vorbereitungsphase wichtige Punkte für optimierte interne Abläufe diskutiert und festgelegt werden. Die zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohner der Residenz Wangenmatt werden von diesen Verbesserungen profitieren.



### PROJEKTDATEN

#### Totalunternehmer

Rhomberg Bau AG, St. Gallen

#### Auftraggeber

ibc Inova AG, Wilen bei Wil

#### Architekt

Gaschen Partner AG, Bern

#### Bauzeit

Januar 2010 – Dezember 2011

#### Bauvolumen

45.200 m<sup>3</sup>

#### Nutzung

7.500 m<sup>2</sup> Gesamtnutzfläche

#### Projektwert

CHF 27,35 Mio Franken

### IM FOKUS



### FACHTEAM „UMBAUTEN UND RENOVATIONEN“

*Ein Grossteil des Immobilienbestandes in der Schweiz ist überaltert, der Bedarf an werterhaltenden und wertvermehrenden Massnahmen gross. Heute machen Gebäudeerneuerungen rund ein Fünftel des gesamten Bauvolumens in der Schweiz aus – Tendenz steigend.*

*Wer investiert, will sich auf zuverlässige Partner mit breiter Erfahrung und aktuellem Fachwissen verlassen können. Dies alles ist bei Rhomberg Schweiz im neuen Geschäftsfeld „Umbauten und Renovationen“ gebündelt.*

*Das neue Fachteam steht unter der Leitung von Reinhard Moosmann. Er verfügt über jahrelange Erfahrung als Führungsperson im Hochbau und ist Experte in Sachen Umbauten und Renovation. Sein Wissen gibt er zudem als Verantwortlicher der Lehrlingsausbildung an den Nachwuchs weiter.*

*„Meine Kräfte erneuere ich in der freien Natur, beim Wandern, auf der Jagd oder beim Skifahren. So kann ich im Alltag mein Wissen und meine Erfahrung mit Freude und Elan einsetzen.“*

#### Reinhard Moosmann

Leiter des neuen Geschäftsfeldes „Umbauten und Renovationen“ bei Rhomberg Schweiz

## AUFWERTUNG DES HISTORISCHEN ORTSKERNS

Überbauung Mühlehof im Zentrum von Uzwil



Mit dem Bevölkerungswachstum ändern sich auch die Ansprüche, die an die Infrastruktur und das Dienstleistungsangebot in einem Dorf gestellt werden.

Auf die Revitalisierung ihres Dorfkerns hat die Bevölkerung von Uzwil lange warten müssen. Im Auftrag des SIAT-Immobilienfonds der Credit Suisse realisiert die Rhombberg Bau AG als Totalunternehmerin den Mühlehof in Uzwil.

Das neue Angebot ist für die Region von grosser Bedeutung. Der Mühlehof bietet Raum für Läden, Gastrobetriebe, Büros und Wohnungen. Für genügend Parkplätze sorgt eine Tiefgarage in den zwei Untergeschossen.

Die raffiniert unterteilten Gebäudeteile fügen sich optimal in die Umgebung und in den Hangfluss ein. In der Mitte findet der Gebäudekomplex zu einem Ganzen zusammen.

Hier wirkt das Atrium als Bindeglied

zwischen den einzelnen Bauvolumen. Unter dem Glasdach erschliesst eine lichtdurchflutete Shopping-Mall ein vielseitiges Ladenangebot. Die Eröffnung ist für den Spätherbst 2010 geplant.

### PROJEKTDATEN

**Totalunternehmer**  
Rhombberg Bau AG, St. Gallen  
**Auftraggeber**  
SIAT „SG“ Immobilien AG, St. Gallen  
**Architekt und Projektentwicklung**  
Arson AG, Wil  
**Bauzeit**  
Mai 2009 – Dezember 2010  
**Bauvolumen**  
33.600 m<sup>3</sup>  
**Nutzung**  
3.860 m<sup>2</sup> Büro- und Verkaufsfläche  
Drei 3 ½-Zimmer-Attikawohnungen  
**Auftragsvolumen**  
CHF 16,90 Mio. Franken



[www.muehlehof-uzwil.ch](http://www.muehlehof-uzwil.ch)

## SCHÖNER WOHNEN IN BERN-BRÜNNELEN

Wohnüberbauung Baufeld 10



Die Rhombberg Bau AG errichtet 47 Mietwohnungen.

Ein neues Wohnquartier mit insgesamt rund 800 Miet- und Eigentumswohnungen entsteht in den nächsten Jahren unmittelbar neben dem neuen Einkaufs- und Erlebniszentrum „Westside“ in Bern-Brünnele. Dieses wird ebenfalls durch die Rhombberg Bau AG erbaut.

Im Auftrag der Publica Pensionskasse realisiert die Rhombberg Bau AG als Totalunter-

nehmerin eine Gesamtüberbauung mit insgesamt 47 attraktiven Mietwohnungen. Die Überbauung umfasst zwei viergeschossige Mehrfamilienhäuser und eine dazwischen angeordnete Einstellhalle.

Die beiden Baukörper sind parallel um den seitlich positionierten Hof angelegt und an die leicht abfallende Topographie des Baufeldes angepasst.

Die Wohnungen bestechen durch ihre grosszügige und moderne Raumaufteilung. Die Wohnzimmer weisen teilweise Überhöhen um ein halbes Geschoss auf. Diese Besonderheit verleiht den Wohnungen den Charakter eines Lofts.

Die ersten Wohnungen konnten auf Anfang Februar 2010 bezogen werden. Die moderne Architektur und das ausgesuchte Farb- und Materialkonzept im Innenausbau stiessen fast durchwegs auf positives Echo.

### PROJEKTDATEN

**Totalunternehmer**  
Rhombberg Bau AG, St. Gallen  
**Auftraggeber**  
Publica Pensionskasse, Bern  
**Architekt**  
Burkhalter Architekten, Ittigen  
**Bauzeit**  
September 2009 – Januar 2010  
**Bauvolumen**  
26.500 m<sup>3</sup>  
**Nutzung**  
47 Mietwohnungen  
**Auftragsvolumen**  
CHF 14,62 Mio. Franken

**insider**

Impressum: Herausgeber: Rhombberg Bau AG  
Poststrasse 17, 9001 St. Gallen/Schweiz  
Tel. +41 71 2266373, [info@rhombbergbau.ch](mailto:info@rhombbergbau.ch)  
[www.rhombbergbau.ch](http://www.rhombbergbau.ch)  
Für den Inhalt verantwortlich: Rhombberg Bau AG